

## Zeitung in der Schule

Mittelbayerische Zeitung

25



Die Klasse 4b mit Gerhard Süß, dem Chef der Regensburger „andré Werbung“.

# Ein großer und viele kleine Einkaufswagen

Werbung, die beim Einkauf ins Auge springt

VON DER KLASSE 4B, GS IRLBACH

**REGENSBURG.** Von weitem schon sehen wir ihn vor der Firmenzentrale der „andré Media AG“ in der Lichtenfelser Straße stehen: Er ist zwei Meter hoch und drei Meter lang und es gibt ihn nur neunmal auf der Welt – der größte Einkaufswagen. Er ist sogar ins Guinness-Buch der Rekorde gekommen.

Als erstes gehen wir eine schwarze Marmortreppe hinauf. Harald Huber und Sophie Hoppe, Mitarbeiter der Firma, zeigen und erklären uns alles. Der Betrieb andré funktioniert so: Er mietet bei großen Supermärkten Einkaufswagen an. Dann bringt er an diesen seine Werbetafeln oder Cart Boards an. Diese können von den Kunden (z. B. Ärzte, Apotheker, Autohäuser und andere Geschäfte) gemietet werden. Ungefähr 16 000 Kunden und rund drei Millionen Einkaufswagen umfasst der Betrieb. Die Werbetafeln werden einmal im Jahr ausgetauscht. Je länger die Werbung dort bleibt, desto mehr kostet sie. Am Computer werden die Vorlagen bearbeitet und ausgedruckt, danach eingeschweißt und in Rahmen gelegt. Damit sie nicht kaputt gehen, wird noch eine Glasplatte darüber gesetzt und

festgeschraubt. In der Agentur, die wie ein Franchise-Unternehmen an mehreren Standorten betrieben wird, sind 430 Mitarbeiter beschäftigt. Heuer feiert die Firma ihr 25jähriges Jubiläum. Der Agenturname andré stammt vom Mitgründer Klaus André Grünling. Der Regensburger Chef und Firmengründer heißt Gerhard Süß. Er kocht gerne, deshalb ist die Küche das Schmuckstück der Firma. Außerdem ist er sehr tierlieb. Seine Hündin Julia hat er aus dem Tierheim geholt. Sie hat ein braunes Lederkörbchen.

In Gruppen aufgeteilt dürfen wir zuschauen, wie Plakate entstehen. Eine Gruppe stellt ein Plakat für die Autolack-Werbung her. Eine andere entwirft zusammen mit einer Grafikerin ein Bild. Darauf ist von zwölf Kindern der Name in unterschiedlichen Schriften zu lesen und als Überschrift steht drüber: GRUNDSCHULE IRLBACH WAR DA!

Dann laufen wir durch einen Gang bis wir vor einer großen Kiste stehen. „Was da wohl drin ist?“, fragen wir uns. In der Kiste sind kleine Schächtelchen, in denen kleine Einkaufswagen sind, mit allem drum und dran. Jeder von uns darf einen zur Erinnerung mit nach Hause nehmen.